



Baubeschreibung zum Ausbauhaus

(Für die betreffende Leistung laut Angebot)

Stand: Nov. 2014

1. ARCHITEKTEN- UND INGENIEURLEISTUNGEN

Erstellung des Ast Hauses auf Grundlage des Bauvertrages:

- Entwurfs- und Baugenehmigungsplanung nach LBO (Landesbauordnung)
- Statische Berechnung sowie Energiebedarfsnachweis
- Nachweis des Schallschutzes, falls erforderlich
- Bauleitung für alle vertraglich vereinbarten Leistungen

2. ERDARBEITEN

- Baugrubenaushub der Bodenklasse 3 – 5 in Maschinenarbeit; das Aushubmaterial wird unmittelbar um die Baugrube gelagert
- Mutterboden wird, sofern vorhanden, gesondert auf dem Baugrundstück gelagert
- Aushub der Fundament- und Rohrleitungsgräben innerhalb des Gebäudes bei Bodenklasse 3 – 5
- Beifüllung der Arbeitsräume in Maschinenarbeit mit dem vorhandenen Aushubmaterial, sofern dafür geeignet

3. ENTWÄSSERUNG

- Regen- und Schmutzwasserkanalleitungen aus Kunststoff-KG-Rohren bis 1,0 m ausserhalb des Gebäudes
- Drainageleitung (Opti-Drain) in Sickerpackung und Filtervliesabdeckung einschliesslich Spülvorrichtung (Kontrollschacht)
- Revisionschacht im Keller vor der Aussenwand mit Revisionsöffnung der Kanalleitung

4. FUNDAMENTE UND BODENPLATTE

- Unbewehrte Betonstreifenfundamente unter den Tragwänden bei angenommener zulässiger Bodenpressung von 200 KN/m²
- Verzinktes Erdungsband mit Anschlussfahne
- Einzelfundamente für Stützen lt. Statik
- Kellerbodenplatte aus Beton B 25 ca. 12 cm stark, konstruktiv mit Baustahlgewebe Q 188A bewehrt. Zwischen den Fundamenten unter der Bodenplatte ca. 10 cm dicke Schotterpackung als kapillarberechende Schicht.

5. KELLERGEHOSS

- Lichte Rohbauhöhe 2,27 m
- Kelleraussenwände in Betonkellerstein, 36,5 cm lt. Statik
- Tragende und nicht tragende Innenwände in Bimsstein
- Kellerfenster (PVC-Kippflügel) mit selbsttragendem Betonrahmen einfach verglast, Grösse ca. 75 / 50, Fabrikat MEA oder ACO
- Kunststofflichtschächte mit diebstahlgesicherten Gitterrostabdeckungen, soweit durch ursprünglichen Geländeverlauf erforderlich
- Zweifache waagerechte Mauerwerkssperrung als Schutz gegen aufsteigende Feuchtigkeit
- Bituminöse Isolierung gegen nichtstauendes Wasser (z.B. Fab. Deitermann oder PCI) einschliesslich Drainplatten (Thermo Drain) gegen erdberührendes Aussenmauerwerk

6. ERD- UND DACHGESCHOSSMAUERWERK

- Aussenwände aus 36,5 cm dicken wärmedämmenden Steinen – Gasbeton-Planblocksteine (Ytong / Hebel, U-Wert ~ 0,22) oder gleichwertigem .
- Tragende Innenwände aus 24 cm bzw. 17,5 cm dicken Hohlblocksteinen
- Nicht tragende Trennwände aus massiven 11,5 cm dicken Bimsplatten
- Lichte Rohbauhöhe im Wohnbereich = 2,75 m
- Lichte Rohbauhöhe im Dachgeschoss > 2,625 m, gemessen von der Rohdecke bis Unterkante Kehlbalken

7. DECKEN

Geschossdecken über Keller- und -soweit vorhanden- über Erdgeschoss als Stahlbetonmassivdecke lt. statischer Berechnung mit Grossflächenplatten und schalungsglatte Untersicht. Bei Binderdachausführung (Gipskartondecke auf Unterkonstruktion, bauseits).

8. BALKONE

Auskragende Betonplatten mit schalungsglatte Untersicht.

9. KAMIN

Abgasvorrichtung für Heizung, Fabrikat ALLIT oder gleichwertiges.

10. DACHKONSTRUKTION

- Bei ausgebautem Dachgeschoss erfolgt die Dachkonstruktion in zimmermannsmässiger Massivholzausführung lt. statischer Berechnung
- Aussen sichtbare Holzteile werden gehobelt und mit Holzlasur endbehandelt
- Dachüberstände an den Traufenseiten ca. 50 cm und ca. 20 cm an den Giebelseiten
- Verschalung der Dachüberstände mit 19 mm Profilbrettern in Tanne oder Fichte, entbehandelt
- Sparren- und Pfettenenden sind abgeschrägt
- Bei ausbaufähigem Dach erfolgt ebenfalls Massivholzkonstruktion. Ansonsten Ausführung in Dachbinderkonstruktion

11. DACHDECKER- UND KLEMPNERARBEITEN

- Dacheindeckung mit Braas Dachsystem „Harzer Pfanne Big“ oder gleichwertiges in den Farben „granit, dunkelbraun, braun, ziegelrot oder classic-rot“
- Kaminkopfverschieferung aus Zementfaserplatten, passend zur Dacheindeckung einschliesslich Betonabdeckplatten oder Walzblech
- Dachrinne, Kamineinfassung und Fallrohre in Titanzink
- Standrohre in Guss

12. ROLLÄDEN

Alle Fenster und Terrassentüren im Erd- und Dachgeschoss erhalten Kunststoffrolläden (ausser Schrägelemente). Farbe nach Mustervorlage.

13. FENSTERELEMENTE UND BALKONTÜREN

Weisse Kunststofffenster in flächenversetzter Ausführung mit Markenbeschlägen und 3-Scheiben-Isolierung, U-Wert 0,7 (Montage nach RAL lt. EnEV).

Dachliegefenster, Fabrikat Velux GGL

Außenfensterbänke in Aluminium inkl. Anti-Dröhnbelag

14. TREPPEN

Innentreppe als Stahlbetontreppe

15. BAUREINIGUNG

Der Bau wird besenrein übergeben.

Entsorgung von Bauschutt und Restmaterialien, die uns betreffen.

.....

16. LEISTUNGEN, DIE NICHT BESTANDTEIL UNSERES VERTRAGES SIND

Die Zufahrt bis zur Baustelle muss so beschaffen sein, dass bei jeder Witterung beladene LKW's (mind. 20 t) und Kraftfahrzeuge ohne Behinderung anfahren und parken können.

Lagermöglichkeit für Baumaterialien und Baustelleneinrichtung in unmittelbarer Nähe des Gebäudes.

Eventuell erforderliches Abschalten bzw. Umlegen von Hochspannungs- und sonstigen Versorgungsleitungen, die über oder durch das Baugrundstück führen, Strassensperrungen usw. sind vom Bauherrn auf seine Kosten zu veranlassen.

Der Bauherr hat während der Bauzeit für Wasser und Strom zu sorgen.

- Gebühren für Genehmigung, Abnahme, Prüfung und Vermessung
- Hausanschlusskosten für Gas, Wasser, Strom, Kanal, Kabel und Telefon
- Anschluss der Hausentwässerung ausserhalb des Gebäudes
- Ausführung von Trennsystem, Hausanschlussleitungen, Rückstauklappen, Sandfänge, Hebeanlagen und Kläranlagen
- Kosten für Baugrunduntersuchungen
- Zusätzliche statische Gründungsmaßnahmen:
Sondergründung sowie Fundamentvergrösserung und / oder Pfahlgründung, Fundamentplatten, Baugrundverbesserung (Bodenaustausch) bedingt durch die Bodenbeschaffenheit
- Erdarbeiten ab Bodenklasse 6
- Auffang von Quell- oder Sickerwasser
- Entfernen von über- oder unterirdischen Bauteilen
- Entfernen von nachbarschaftlichen Bauteilen, die sich im Arbeitsbereich befinden
- Abfahren von überschüssigen Erdmassen
- Beifahren von fehlenden Erdmassen
- Rodung des Geländes
- Lieferung von geeignetem Verfüllmaterial
- Erstellung von Aussenanlagen
- Gesonderter Dachausstieg mit zusätzlicher Begehung auf Dach zu Kamin (Abnahme / Kontrolle)

AUSGEBAUTES KELLERGESCHOSS

- Lichte Rohbauhöhe 2,50 m. Aussenwände im Bereich von Wohn- und Aufenthaltsräumen in 36,5 cm oder in 30 cm dicken wärmedämmenden Steinen (oder gleichwertiges), mit Wärmedämmmörtel vermauert
- Tragende bzw. nicht tragende Trennwände aus Bimsstein lt. Statik. Sonst wie Kellergeschoß unter Punkt 5

DACHGAUBE

- Aussenwandflächen werden auf der Verschalung isoliert, wärmedämmend und verputzt oder mit farblich passenden Zementfaserplatten verkleidet

Maßgebend für die Abwicklung des Auftrages ist die VOB (Verdingungsordnung für Bauleistungen) in ihrer jeweils gültigen Fassung.

Technische Änderungen aufgrund neuer Erkenntnisse oder neuer Produkte behält sich der Auftragnehmer vor.

Diese Baubeschreibung ist Bestandteil des Bauvertrages vom 06. Mai 2011 entsprechend unserem schriftlichen Angebot vom 05. Mai 2011.

Wadgassen, den 06. Mai 2011

Bauherr/Auftraggeber:

Auftragnehmer (ast haus gmbh):

.....

.....